



URAHNENERBE GERMANIA

17. RUND BRIEF - SEPT. 2018



Seite 1

Liebe Freunde und Interessierte am URAHNENERBE GERMANIA,

Diese Tage werden vielleicht in die Geschichte eingehen. Heute am 3.9. 2018 ist unser 25. Hochzeitstag und der großartige russische Maler Konstantin Wasilyew wäre heute 76 Jahre alt geworden. Doch das ist eher Nebensache geworden, denn heute marschieren in Sachsen Linksextremisten auf. Geködert von äusserst fragwürdigen Gestalten entarteter Künstler, wie die Sauf- und Raufband „Tote Hosen“ und deren besoffenen Punkerbrigaden. Gemeinsam mit Parteien, Gewerkschaften und Presse blasen sie zum grossen Halali. Halali kommt von Hal à *luy* und bedeutet: „Hetz ihm nach“. Ursprünglich sind damit die Hunde der Jäger gemeint, doch hier sind es deren Hunde, die Antifa, welche die „Nazis“ jagen sollen. Jetzt wollen sie auch noch die Jugend mit ihrer Musik ködern und ihnen immer weiter die Mär vom Feindbild „Nazi“ eintrichtern. Ich höre schon das hetzerische Geschrei von diesem ekelhaften Berufspunker Campino. Der Gipfel ist noch, das die Medien dafür werben und auf Kosten der GEZ- und Steuerzahler, das sogar live ins TV übertragen wird. Das kennen wir ja schon von der CSD-Parade wo auch die widerlichsten Gestalten mit ihren perversen Gehabe live im kinderfreundlichen Mittagsprogramm gezeigt werden. Getreu dem Motto „Die Geister die ich rief“, beschwören Politik, Medien, deren „Söldner“ von Antifa und den Schafherden von Gutmenschen ihren ganz eigenen Faschismus. Wenn jetzt noch Militär, Religion und Wirtschaft mit ins Boot steigen, haben wir eine solche Diktatur. Die Kräfte im Hintergrund, die mit Geld die Menschlein steuern, die internationalen Geheimdienste und auch die geheimen Orden mit Ihren perfiden Ritualen tun das ihre. Man kann nur hoffen, das es wie vor 30 Jahren friedlich verläuft und kein Bruder auf den anderen schießt! Wahrscheinlich wird dieser Rundbrief auch wieder der Kripo geschickt und uns erwartet wenigstens eine Gefährderansprache, wie nach dem letzten Rundbrief. Doch das sei gleich gesagt, wenn Unrecht an der Tagesordnung ist, dann wird Widerstand die Pflicht für jeden Menschen mit gesundem Menschenverstand. Das nennt man „Ziviler Ungehorsam“. Ein Grund mehr, das wir uns jetzt als URAHNENERBE GERMANIA von der Ebene der Ahnenforschung auch in politische Ebenen bewegen, wo wir künftig solidarisch mit allen Patrioten unserer Heimat wirken. Darüber haben wir am gestrigen Sonntag diesen Artikel im Internet geschrieben. Gleichzeitig bitten wir, das wir sachlich bleiben, bevor wir evtl. verurteilen.



URAHNERBE GERMANIA

17. RUND BRIEF - SEPT. 2018



Seite 2

Die Helden von Heute & die Feinde der Wahrheit oder wieso Merkel noch bleiben muß

Viele reden jetzt über Chemnitz, ein Ort der mich vor über einem Jahr freundlichst aufgenommen hat und wo ich jetzt bereits meinen 3. Vortrag bei einem stadtbekanntem Stammtisch geben darf. Gerade durch die Ereignisse in Chemnitz und ganz besonders durch die falsche Berichterstattung der Massenmedien überdenken wir (UAE GERMANIA) unsere neutrale Wunschvorstellung als eine rein geschichtliche und unpolitische Forschungsgemeinschaft. Erstmals haben wir letzte Woche an einer Kundgebung "Heimatliebe" teilgenommen und gestern an einer Konferenz für sozialen Frieden. Es war weniger die menschliche und patriotische Gesinnung der AfD und deren Sympatisanten, der wir uns ja schon bewußt waren, sondern vielmehr die Reaktion der Gegenseite. Da wurde und wird weiterhin Hetze gegen die "Rechten" oder "Nazis" betrieben. Da wird wie in meinem persönlichen Fall ("braunesoterischer neopaganer Selbstversorger", "Nazi", "Himmlers Nachfolger", ja jetzt sogar auch "Reichsbürger") verleumdet und gelogen, das sich die Balken biegen. In Chemnitz wird es jetzt ganz offensichtlich. Da gibt es ein Video, wo ein etwas kräftigerer Mann einen kleinen Dünnen verjagt, der offensichtlich sich frech und provokant sich dem Gedenkmarsch in den Weg stellt. Wahrscheinlich sich darüber bewußt, das er immer noch schnell entkommen kann, hat er mutmaßlich etwas gerufen. Allerdings zeigt man uns nur "Schatz, du bleibst hier" und auch keine weiteren Folgen dieser "Hetzjagd". Fast jeder hat heute ein Handy und die meisten sind mit Kamera und da gibt es nur diesen einen Film, wo noch nicht einmal ein "Treffer" gelandet wird??? Also da hab ich in der DDR in jeder Dorfdisco und bei Fußballspielen Schlimmeres gesehen. Wer provoziert muß damit rechnen! Auch konnte man die dunkle Hautfarbe nur mit Einrede oder viel Fantasie erkennen. Und trotzdem reden jetzt alle Medien von Jagdszenen auf Menschen anderer Hautfarbe - welch Irrsinn! Doch nur durch verlogenes Wiederholen wird es noch lange keine Wahrheit, sondern zeigt in diesem Fall deren Krankheitsbefund "Notorisches zwanghaftes Lügen".

>Zwanghaftes Lügen ist mehr als eine moralische Schwäche, sondern vor allem eine psychische Störung. Die Betroffenen erfinden immer neue Lügengeschichten, damit die eigenen Traumatisierungen verdrängt werden können. Sie verzerren die Wirklichkeit und passen sie an die eigenen Empfindungen an. Neben den Traumata liegen die weiteren Ursachen in Minderwertigkeitskomplexen, Isolation und Einsamkeit.< (vgl. heilpraxis.net)



URAHNERBE GERMANIA 17. RUND BRIEF - SEPT. 2018



Seite 3

Die Menschen, gerade im Osten, sind nicht so blöd wie die „Obrigkeit“ annimmt. Und jetzt dreht sich das Blatt - durch diese offensichtliche Lügenpropaganda dürfte der Vertrauensvorschuß, der eventuell noch bei der Angstmacherei über die ewig gestrige braune „Reichsbürgerbewegung“ gewirkt hat, aufgebraucht sein. Wer jetzt nicht das Lügengebilde der Massenmedien erkennt, dem kann man kaum noch helfen. Schaut nur wem die Medien gehören und wer dort als Chefredakteur sitzt. Schaut auf deren Früchte. Folgt der Spur des Geldes und der Macht, dann bekommt man auch ein Gespür dafür, wie groß die Angst bei ihnen sitzt und sie beherrscht. Angst ist das Gegenteil von Mut und Mut ist Bedingung für jegliche Erneuerung. Selbstverständlich haben jene, welche mit diesem Lügensystem gut Karriere gemacht haben, sprich ihre Seele verkauften, Angst, das sie ihre Stellung verlieren und tun alles für ihren Machterhalt. Doch das sind doch nur die letzten Zuckungen, denn nur mit Lügen und ohne Beweise oder sachliche Argumente, werden sie alle früher oder später sang- und klanglos verschwinden. Das ist ein Naturgesetz, das man immer das erntet, was man gesät hat. Wer will da mit ihnen tauschen? Lieber verrufen, enterbt und verleumdet werden, als gewissenlos wider der eigenen Seele handeln. Das nenne ich Mut - Danke an Daniel Zabel, wie allen mutigen Pionieren, Neuerern, Klardenkern, Patrioten und Rebellen. Wir wissen wofür wir sind und setzen uns dafür ein. Das ist Rebellion und etwas anderes als Revoluzion, wo man gegen etwas kämpft. Anders als dieses Zeckenpack wie die Toten Hosen, deren gewaltverherrlichendes Punkergeschrei von „Mach kaputt, was dich kaputt macht“, stehen die Helden von heute für ein „Was dich stört, mach neu!“ Dafür braucht die Welt jetzt Beispiele, wenigstens Modelle! Bisher war ich ja der Meinung, das es keine Lügenpresse gibt, weil man ja für eine Lüge wider besseren Wissens handeln muß und die meisten dieser kleinen fanatischen karrieresüchtigen Reporter einfach nur geistig umnachtet sind. Sie kennen keine Wahrheit, weil man ihnen nur bis dahin nur Lügen erzählt hat. Sie können es selber kaum erkennen, weil sie ohne Gewissen sind und statt dessen nur mit fanatischem Geschrei voneinander abschreiben. In meinem Fall kann man es ganz besonders gut nachweisen. Man macht sich noch nicht einmal die Mühe und liest es auf unseren Seiten nach. Dann würden sie eventuell mal meinen Namen richtig schreiben. Das ist für uns alles prima, denn an der Übernahme inhaltlicher Fehler, sehen wir genau von wo sie abgeschrieben haben! Hier spiegeln sich die Ereignisse in unserem Kleinen mit dem Großen,



URAHNERBE GERMANIA

17. RUND BRIEF - SEPT. 2018



Seite 4

wie AfD, Pegida, Mahnwachen, Freundschaftszüge, Anastasiabewegung, ... Unsere gemeinsamen Feinde werden die patriotischen Kräfte selber einen und an einen Tisch bringen. Diese Feinde sind all die Schmarotzer, welche von einem menschenverachtenden System gekauft wurden. Ganz besonders jene, welche sich auch noch als sozial darstellen. Es ist doch mittlerweile eine offenkundige Farce, das "soziale" Parteien und Gewerkschaften, wie dgb, verdi, grüne, spd, linke, cdu gemeinsam mit radikal terroristischen Organisationen wie die antifa, attac, occupy,... auf Gegendemonstrationen erscheinen. Das ist auch das Allerniederste, man schaue nur auf Hamburg (G20) oder fahre mal am 1. Mai in die Großstädte. Die sind nur voller Hass, ohne eigenen Wünsche und Träume von einem gemeinsamen solidarischen friedlichen Morgen. Sie werden sogar noch von Steuergeldern bezahlt und mit Drogen versorgt. Anders als die sg. "Rechten", die ihr eigenes Geld für die Sache einsetzen und dabei keine Kosten scheuen. Wir dürfen darüber urteilen, weil wir beide Seiten erlebt haben. So waren wir gleich nach der Wende in der Mainzer Strasse und zogen danach in die Weitlingstrasse. Berliner dürften wissen, was damit gemeint ist. Wir können nur sagen, das uns die Menschen mit persönlichen Überzeugungen und Einsatz angenehmer sind, als diese parasitären alles zersetzenden dummen Fanatiker. Auch wenn es im "rechten Lager" Fanatiker (Gläubige ohne Liebe) gibt, kann man mit ihnen auf sachlicher Ebene reden, ohne das einem gleich mit Schlägen gedroht wird. Linke sind so hinterhältig und falsch, deswegen heißt es vielleicht auch „gelinkt“. Kombiniert mit Dummheit kann man sie auch gut als Soldaten einsetzen. So ist es möglich, das man Provokateure einschleust, die den "Deutschen Gruß" zeigen, Steine werfen, Pöbeln usw.. In Zeiten der Technokratie und Propaganda muß das Sprichwort "Papier ist geduldig" auch auf Film- und Tonaufnahmen erweitert werden. Letztlich ist es sehr gut so, weil es uns praktisch dahin bewegt, das für uns nur die eigene Meinung, der eigene gesunde Menschenverstand, das eigene Denken und Überlegen zählen darf. Reden sollte man dann auch nur über das, was man selber erlebt hat. Bei unseren Teilnahmen haben wir Sprüche und Aufkleber mit "Merkel muß weg" gehört und gesehen. Einerseits verstehen wir die Wut, doch was soll denn dann nachkommen? Und anders betrachtet, sagen wir, das Merkel und ihr Establishment noch bleiben muß! Wenn Merkel jetzt geht, wird sie uns wieder die Illusion "Jetzt wird es wieder besser" vorgespielt.



URAHNERBE GERMANIA

17. RUND BRIEF - SEPT. 2018



Seite 5

Das begründe ich vor allem mit einem alten Gedicht von Heinrich Hoffmann von Fallersleben:

Deutsche Verzweiflung

In Angst und bürgerlichem Leben
wurde nie eine Kette gesprengt.
Hier muß man schon mehr geben,
die Freiheit wird nicht geschenkt.

Es sind die glücklichen Sklaven
der Freiheit größter Feind,
drum sollt Ihr Unglück haben
und spüren jedes Leid.

Nicht Mord, nicht Brand, nicht Kerker,
nicht Standrecht obendrein;
es muß noch kommen stärker,
wenn's soll von Wirkung sein!

Ihr müßt zu Bettlern werden,
müßt hungern allesamt,
zu Mühen und Beschwerden
verflucht sein und verdammt.

Euch muß das bißchen Leben
so gründlich sein verhaßt,
daß Ihr es fort wollt geben
wie eine Qual und Last.

Erst dann vielleicht erwacht
noch in Euch ein bess'rer Geist,
der Geist, der über Nacht
noch Euch hin zur Freiheit reißt!

11. März 1850

Also je bunter sie es treiben, desto eher kann sich was ändern. Je schlimmer es für uns wird und je mehr Menschen in den Betroffenheitsstatus kommen, desto stärker wird der Widerstand und die Bereitschaft für massive Erneuerungen. Bitte schauen wir dabei auf mögliche Lösungen, ohne das wir dabei die armen fehlgeleiteten Seelen verteufeln, sonst wird uns das gleiche Schicksal ereilen. Denkt daran, das wir heute ganz konkrete machbare Lösungen für unsere Freiheit, Glück und Wohlstand haben. Seid mutig und Euch bewußt - Alles wird gesehen und die guten Gedanken, Worte und Taten erfreuen unsere Ahnen im Himmel und dienen dem Wohl unserer Nachkommen.

Heil und Segen allen Gerechten



URAHNERBE GERMANIA

17. RUND BRIEF - SEPT. 2018



AKTUELLE TERMINE VORTRÄGE & SEMINARE

- 15. Sept. 2018, 10.00 Uhr - Patriotenstammtisch im Harz
- 16. Sept. 2018, 10.00 Uhr - 2. Teil Weitsicht eines W-Ahn-Sinn-igen im Harz
- 28. Sept. 2018, 18.00 Uhr - Sonnenwendfeuer bei Cottbus
- 06. Okt. 2018, 10.00 Uhr - Tagesvortrag, Berlin „SAW 3. Akt, Kinder/Schule“
- 07. Okt. 2018, 10.00 Uhr - 5. Siedlerstammtisch Ost bei Strausberg
- 03. Nov. 2018, 11.00 Uhr - Kundgebung Eberswalde
- 15. Nov. 2018, 19.00 Uhr - Vortrag beim Stammtisch Chemnitz
- 16. Nov. 2018, 10.00 Uhr - Tagesseminar b. Meissen „Lösung aller Probleme“
- 17. Nov. 2018, 18.00 Uhr - Vortrag b. Dresden „Vorstellung Adlerschule“
- 28. Nov. 2018, 11.00 Uhr - Vortrag Leipzig „SAW - Grundlagen UAE“
- 30. Nov. 2018, 11.00 Uhr - Vortrag in Thüringen „Rette Dich selbst & Du ...“
- 27. April 2018, 18.00 Uhr - Zürich (CH) Bildervortrag „Konstantin Wasilyew“
- 01. Dez. 2018, 18.00 Uhr - Vortrag Bingen „SAW - Grundlagen UAE“
- 02. Dez. 2018, 14.00 Uhr - Bildervortrag in Bingen „Konstantin Wasilyew“
- 09. Dez. 2018, 10.00 Uhr - 6. Siedlerstammtisch Ost bei Strausberg

FESTE & REISEN

20. bis 26. November Schweiz - Termine nur auf Anfrage mit Ausweiskopie oder Treuhänder (befreundeter Fürsprecher)

20. - 28. Oktober 2018 - 12. Ahnenreise Rügen

31. Mai - 3. Juni 2019 - 13. Ahnenreise Rügen

11. - 20. Oktober 2019 - 14. Ahnenreise Rügen

Anfragen und Anmeldungen an: urahnenerbe@gmail.com

**BIS AUF EIN WIEDERSEHEN ODER KENNENLERNEN
WÜNSCHEN WIR ALLEN DAS ALLERBESTE
EUER URAHNERBE GERMANIA**

